

Seminarbericht der **kampfkunstteam.de**-Kyusho-Seminar-Reihe 2014 mit Thomas Hagemann

(aufgeschrieben von Gerd Hahnemann am 24.11.2014)



22.11.2014

Es ist geschafft! Der 4. Kyusho-Lehrgang in der Kampfkunstteam-Seminarreihe 2014 ist vollbracht. Das die Teilnehmerzahl spürbar zurück gegangen ist, möchte ich jetzt noch nicht auf mangelndes Interesse zurückführen. Vielleicht ist es ja doch der Trend, dass die meisten Karateka genau wie ich auch der Meinung sind, Karate und Kyusho gehören traditionell zusammen. Die Lehre von den Vitalpunkttechniken gehört seit jeher ins Karate, nur wurde es aus den unterschiedlichsten Gründen vernachlässigt oder aus Sicherheitsgründen nicht mehr gelehrt. Viele interessierte Kampfkunst-Betreibende wollen es zurück ins Karate holen und hier integrieren. Ich meine aber, bis es soweit ist, bis Kyusho wieder ein fester Bestandteil des Karate geworden

ist, sollte es zunächst separat erlernt werden, natürlich immer im Zusammenhang mit der Karatetechnik und zunehmend mit der Karate-Kata! Also, macht nicht den Fehler und glaubt nicht, dass es mit der Kenntnis von ein paar mystischen Formeln getan ist.

Das Seminar vom vergangenen Samstag hatte ursprünglich die Kata Tensho und Sanchin wiederholenderweise zum Inhalt. Thomas disponierte aber um und stellte Inhalte des Prüfungsprogramms vor, da er ab dem nächsten Lehrgang des nächsten Jahres den Teilnehmern die Möglichkeit anbietet, eine DKV-Prüfung Kyusho abzulegen bzw. eine Prüfung im Rahmen der Mitgliedschaft im Okuden-Circle.

Natürlich bringt uns das Sammeln von Gürtelfarben nicht automatisch weiter. Ich meine aber, dass es eine Frage der persönlichen Einstellung ist, u.a. auch das Prüfungsprogramm als „Leitfaden“ für das Erlernen des Kyusho in die Hand zu nehmen. Tatsächlich ist das letztendliche Ablegen einer Prüfung dazu zwar eher unerheblich und die Sache eines jeden selbst, aber es ist auch eine Möglichkeit für jeden selbst, sich zu bestätigen.

Nun möchte ich über den Ehrgeiz im Kyusho sprechen: Ich war auf einem Kyusho-Seminar, auf dem irgendwann im Verlaufe die „Schüler“ immer weniger wurden und das bei gleichbleibender Teilnehmerzahl. Auf einmal schienen viele Lehrgangsteilnehmer sich zum Lehrgangsleiter aufschwingen zu wollen. Jedenfalls führte ich an meinem Partner die Lungen-Reanimation durch und zahlreiche Wissende standen herum und jeder hatte guten Rat zur Hand. Da mein Partner aber nichts „Besonderes“ spürte, wurde der „Meister“, der früh aber auch als normaler Teilnehmer und Schüler begonnen hatte, gerufen und der wollte mir nun zeigen, was für höllische Qualen ein zu reanimierender Kyushoka erleiden müsste, wenn der Reanimateur alles richtig macht. Unglaublich eine solche Einstellung! Er drosch regelrecht auf mich ein, nach dem seine anfänglichen Bemühungen nicht den gewünschten Schmerz verursachten.



Benjamin Cem Gencoglu
in Marienberg am 20.09.2014



Fortsetzung auf Seite 2



Unser nächstes Kyusho-Seminar findet am 14.03.2015 beim KKT GO-JU Chemnitz statt. Info unter www.kampfkunstteam.de

In einem Buch las ich, was bei der Animation der Vitalpunkte Milz-Pankreas 17 so alles passieren könnte: Dort steht sinngemäß geschrieben, dass bei zu starker Stimulation ein Herzstillstand die Folge sein kann. Stellt euch doch mal vor, der riskiert einen Herzstillstand einfach nur mal so, weil er sich profilieren will!

Vielleicht sind meine Darstellungen übertrieben, vielleicht aber auch nicht. Das scheint niemand so richtig zu wissen. Seid einfach vorsichtig beim Üben und gebt euch zunächst mit dem Grundwissen über die Vitalpunkte zu Frieden. Mit weiterführendem Training kommen dann immer mehr Erkenntnisse und bei entsprechendem Verständnis wird die Wirksamkeit der Technik auch bewusst, ohne jedesmal jemanden k.o. zu schlagen und noch schlimmer.

Ich meine, Ungeduld ist keine gute Beraterin in den Kampfkünsten, zumal Partner eben rar sind!

Damit findet die Ausbildung des Kyusho in unserer Seminarreihe 2014 ihr Ende. Es geht im neuen Jahr 2015 natürlich weiter. Ich lade jeden Interessierten herzlich ein, daran teilzunehmen. Es ist immer möglich, einzusteigen. Es werden die verschiedensten Kata auch anderer Stilrichtungen zur Anwendung herangezogen, jeder Teilnehmer ist angehalten, sein Wissen einzubringen, ohne sich gleich über die anderen stellen zu müssen.

Informieren könnte ihr euch zunächst über www.kampfkunstteam.de! Bald werden die Informationen dann über www.kyusho-anwendung.de verfügbar sein!

ICH BEDANKE MICH FÜR EUER INTERESSE UND DAFÜR, DASS IHR EUCH SO BEMÜHT HABT!



Nächstes KKT-Seminar
Kyusho: 14. März 2015



Unser nächstes Kyusho-Seminar findet am 14.03.2015 beim KKT GO-JU Chemnitz statt. Info unter www.kampfkunstteam.de